Die Russen haben Krementschuk angegriffen: Es gibt Verletzte

09.11.2026

Russische Drohnen haben Krementschuk in der Oblast Poltawa angegriffen. Ein Wohnhaus und ein Hotel wurden getroffen, es kam zu Bränden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals Korrespondent.net***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Russische Drohnen haben Krementschuk in der Oblast Poltawa angegriffen. Ein Wohnhaus und ein Hotel wurden getroffen, es kam zu Bränden.

Die russische Armee griff Krementschuk in der Oblast Poltawa mit Kampfdrohnen an. Durch die Treffer wurden ein Mehrfamilienhaus und ein Hotelgebäude beschädigt. Über die Folgen des Beschusses berichtete der Leiter der Militärverwaltung der Oblast Poltawa, Witalij Djakownitsch.

An beiden Orten brachen Brände aus. Es ist von vier Verletzten bekannt.

Nach Angaben des Beamten trafen feindliche Drohnen an zwei Stellen der Stadt ein. „Ein Mehrfamilienhaus wurde beschädigt. Es kam zu einem Brand. Zudem gab es einen Treffer mit anschließendem Brand in einem Hotelgebäude“, berichtete Djakownitsch.

Später wurde bekannt, dass ein 16-jähriger Junge schwer verletzt wurde. Der Jugendliche wurde ins Krankenhaus eingeliefert. Zudem retteten Einsatzkräfte des Staatlichen Katastrophenschutzes 15 Personen.

Derzeit ist die Zahl der Verletzten auf vier gestiegen. Drei weitere Personen suchten eigenständig medizinische Hilfe auf, die ihnen vor Ort geleistet wurde.

Derzeit sind Rettungskräfte und andere Notdienste weiterhin an den Einschlagstellen im Einsatz und beseitigen die Folgen des russischen Angriffs.

Zuvor hatten russische Truppen einen Raketenangriff auf eines der Industrieunternehmen im Bezirk Krementschuk in der Oblast Poltawa verübt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.